

Um Mitternacht

Eduard Mörike

Hugo Wolf

(Orig. Cis moll)

Sehr ruhige Bewegung *p*

Ge - las - sen stieg die

3
Nacht ans Land, lehnt träu - mend an der Ber - ge Wand, ihr

6
Au - ge sieht die gold' - ne Waa - ge nun der

8
Zeit in glei - chen Scha - len stil - le ruhn;

10

und ke - - cker rau - schen die

mf *p*

13

Quel - - len her - vor, sie sin - gen der Mut - ter, der

pp *mf* *p*

15

Nacht, ins Ohr vom Ta - ge,

pp

17

vom heu - te ge - we - se - nen Ta - ge.

Das ur - alt al - te Schlum - mer- lied, — sie

ach - tet's nicht, sie ist — es müd'; — ihr klingt des Him - mels Bläu -

- e süs - ser noch, — der flücht' - - gen Stun - den ² —

gleich ge - schwung' - nes Joch. —

30

Doch im - mer be-hal - ten die Quel - len das Wort, es

mf *p* *pp*

33

sin - gen die Was - ser im Schla - fe noch fort vom Ta - ge,

mf *p* *pp*

36

vom heu - te ge-we - se - nen Ta - ge.

ppp

39

immer leiser

ersterbend